



Umschulung zum Zerspanungsmechaniker IHK (w/m/d)

Bildungsziel und Einsatzbereiche

Zerspanungsmechaniker (w/m/d) sind in der Metallindustrie im Fertigungsprozess tätig. Sie arbeiten in Industrie und Handwerk, in Werkstätten, Werkhallen und Produktionsstätten. Metall-Werkstücke werden manuell oder maschinell mit Hilfe spanender Bearbeitungsverfahren wie Drehen, Fräsen und Schleifen bearbeitet. Außerdem bauen sie Einzelkomponenten zu Baugruppen zusammen.

Inhalt

- Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht
- Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit
- Umweltschutz
- Betriebliche und technische Kommunikation
- Manuelles und maschinelles Trennen, Umformen und Fügen
- CNC-Technik
- CNC-Technik Einrichter
- Herstellen von Bauelementen durch spanende Fertigungsverfahren
- Programmieren und Fertigen von numerisch gesteuerten und konventionellen Werkzeugmaschinen
- Elektrotechnik
- Planen und Organisieren rechnergestützter Fertigung
- Betriebspraktikum
- Prüfungsvorbereitung in Theorie und Praxis - Abschlussprüfung Teil 1
- Vorbereitung und Durchführung eines Einzelfertigungsauftrages
- Prüfungsvorbereitung in Theorie und Praxis - Abschlussprüfung Teil 2
- Berufsschulunterricht

Grundlage ist die Richtlinie des Ausbildungsrahmenplanes, bzw. Rahmenlehrplanes des BIBB.

Voraussetzungen

- Ausreichende Deutschkenntnisse
- Mindestalter von 21 Jahren zu Beginn der Maßnahme
- Keine Allergien gegen Öle, Kühl-, Schmier- und andere Hilfsstoffe

Außerdem sind folgende Eigenschaften von Vorteil:

- Hauptschulabschluss, andere Berufsausbildung und/oder mehrjährige Berufserfahrung
- Handwerkliches Geschick
- Interesse an Technik und technischen Prozessen
- Verständnis für mechanische Prozesse



Umschulung zum Zerspanungsmechaniker IHK (w/m/d)

Abschluss

Facharbeiterabschluss der IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg

Dauer

28 Monate Vollzeit –
inkl. 4 Monate Betriebspraktikum (4.525 Unterrichtseinheiten)

Starttermine

24. März 2025
22. September 2025

Unterrichtszeiten

Montag - Donnerstag	Freitag
7.30 Uhr bis 15.45 Uhr	7.30 Uhr bis 12.15 Uhr

Leistungen



- Berufsschule in der Gewerbeschule Villingen
- Theoretischer und fachpraktischer Unterricht im W/BZ
- Abschlussprüfung Teil 1 und Teil 2 bei der IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg

Förderung und Finanzierung

Unter gegebenen Voraussetzungen ist eine Förderung durch das Jobcenter, bzw. die Agentur für Arbeit (durch einen „Bildungsgutschein – Qualifizierungschancengesetz“), den Berufsförderungsdienst (BFD) der Bundeswehr sowie eine Rehabilitationsförderung seitens eines Rentenversicherungsträgers möglich. Soweit keine Finanzierung durch einen Kostenträger erfolgt, kann die Umschulung auch selbst bezahlt werden.

Kontakt

W/BZ-Team

 07721/9198-0
 info@wbzgbh.de